

# Ausbildung für Roverleitende

## Inhaltsverzeichnis

|  |   |
|--|---|
| <b>1 Ausbildung für Roverleiter*innen - Wertvoll oder vergeudete Zeit?</b> ..... | 1 |
| 1.1 Der Einstieg in die Leiterrätigkeit .....                                    | 1 |
| 1.2 Modulausbildung/Woodbadge-Module .....                                       | 1 |
| 1.3 Woodbadge Kurs: .....  | 1 |
| 1.4 Geplante Zusatzausbildung für Roverleiter: .....                             | 2 |
| 1.5 Ziel der Woodbadge Ausbildung: .....   | 2 |

## Ausbildung für Roverleiter\*innen - Wertvoll oder vergeudete Zeit?

**Wie werden Rover\*innen eigentlich "richtig" geleitet? Wie verhalten sich andere Roverleiter\*innen gegenüber ihren Rover\*innen? Um genau diese - und viele andere - Fragen zu beantworten, gibt es in der DPSG verschiedene Möglichkeiten, sich als Leiter\*in aus- und weiterzubilden. In diesem Abschnitt wird beschrieben, was in der Ausbildung in der DPSG genau passiert.**

### Der Einstieg in die Leiterrätigkeit

Zu Beginn einer Leitungstätigkeit werden junge oder neue Leiter vom Stammesvorstand und Mitleiter\*innen an die Aufgaben im Leitungsteam herangeführt.

Dies passiert auch in der Roverstufe. Erfahrene Leiter\*innen aus dem Leitungsteam zeigen jungen Leitern, wie sie als Leitungsteam zusammenarbeiten und auf was sie im Leitungsdasein Wert legen.

### Modulausbildung/Woodbadge-Module

In der Modulausbildung lernen Roverleiter\*innen Methoden für den Umgang mit Rover\*innen. Neben den Methoden werden noch andere wichtige Dinge vermittelt, wie zum Beispiel die rechtliche Situation beim Leiten.

Der Austausch mit Leiter\*innen aus anderen Stämmen und anderen Stufen ist ebenfalls ein wichtiger Aspekt der Modulausbildung.

### Woodbadge Kurs:

Der Woodbadge Kurs, der eine Woche dauert, beschäftigt sich vor allem mit Persönlichkeitsentwicklung, Kompetenzerwerb und Selbsterfahrung der Projektmethode.<sup>[1]</sup>

Der Roverkurs legt besonderen Wert auf eine Gruppendynamik der Teilnehmer\*innen, die mit der einer Roverrunde vergleichbar ist. Auch wird viel Wert auf das selbstständige Arbeiten der Teilnehmer\*innen gelegt. Das gibt ein Gefühl dafür, wie Rover\*innen ihre Selbstständigkeit möglichst bewusst erlangen und ausleben können. Außerdem wird viel Wert auf Stil und Kultur der Roverstufe gelegt.

## Geplante Zusatzausbildung für Roverleiter:

---

Unter dem Namen RAZZIA-Ausbildung (**Roverleiter\*innen Ausbildung zusätzlich zur international anerkannten Ausbildung**) werden zusätzliche Ausbildungskurse in der Roverstufe angeboten.

Diese Kurse sollen Leiter\*innen ansprechen, die bereits in anderen Stufen die Woodbadge Ausbildung absolviert haben. Diesen Leiter\*innen werden in diesen Kursen spezielle Methoden und Stufeninhalte der Roverstufe angeboten. Diese beschäftigen sich vor allem mit der eigenen Gruppendynamik und Selbstständigkeit einer Roverrunde.

## Ziel der Woodbadge Ausbildung:

---

Im gesamtverbandlichen Ausbildungskonzept steht: "Ziel der Woodbadge Ausbildung ist es, das Leitungshandeln zu üben und zu verbessern."<sup>[1]</sup>

Konkret können Roverleiter\*innen während der Ausbildung zwei Dinge erlernen:

- Erweiterung der Fach- und Methodenkompetenz: Das beschreibt die technischen Leistungsfähigkeiten - das Handwerkzeug zum Leiten von Roverrunden. Die Roverrunde funktioniert besser, wenn die Roverleiter\*innen sie optimal unterstützen und anleiten können.
- Persönlichkeitsförderung der Roverleiter\*innen: Hiermit ist die Sozialkompetenz, eine Gruppe einschätzen zu können und die Fähigkeit das eigene Leitungshandeln selbstreflektiert zu hinterfragen gemeint.<sup>[2]</sup>

*Gut ausgebildete Roverleiter\*innen können ihre Roverrunden bestmöglich unterstützen und motivieren. Sie wissen genau, wann sie eine Roverrunde leiten müssen oder begleiten können. Dabei bilden sich interessierte Roverleiter\*innen immer wieder weiter.*

Autor: Jan Fligge

1. ↑ [1.0 1.1](#) Gesamtverbandliches Ausbildungskonzept, Ausbildung der Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, Woodbadge-Kurs in der Roverstufe, <https://dpsg.de/fileadmin/daten/dokumente/wbk-konzept-ro.pdf>, Stand: 07.03.2020
2. ↑ Gesamtverbandliches Ausbildungskonzept, Ausbildung der Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, Einstieg und Module, [https://dpsg.de/fileadmin/daten/dokumente/Ausbildung/2\\_Ausbildung\\_der\\_Gruppenleiterinnen\\_und\\_Gruppenleiter\\_-\\_Module.pdf](https://dpsg.de/fileadmin/daten/dokumente/Ausbildung/2_Ausbildung_der_Gruppenleiterinnen_und_Gruppenleiter_-_Module.pdf), Stand: 07.03.2020